

UNTERSUCHUNGS-AUFTRAG

für **Grundfuttermittel**, grundfutterbetonte Mischungen und sonstige Feuchtfutter



Gewerbepark Haag 3
3250 Wieselburg-Land
www.futtermittellabor.at
futtermittellabor@lk-noe.at

Für jede Probe einen eigenen Probenbegleitschein ausfüllen! – auch mit dem PC möglich

| | |
|-----------------------|-----------------------|
| Einsender: | Tel.: |
| Straße, Nr.: | Betriebsnummer: |
| PLZ: Ort: | Mail: |

- Tierkategorie:** Wiederkäuer Schwein Geflügel Pferd Biogas
- Futterkategorie:** **Grassilage:** ____% Dauergrünland + ____% Feldfutter mit ca. ____% Klee-/Luzerneanteil
- Maisganzpflanzensilage - Aufbereitung:** Reibplatte Kracker Shredlage
- Maiskornsilage:** Körner gemust Ganzkorn
- Hirse-Silage:** Jungpflanzen <1m Ganzpflanzen bei Samenreife nur Körner
- Heu:** Dauergrünland Feldfutter Bodentrocknung Belüftungstrocknung
- Grünfutter:** Dauergrünland Feldfutter mit ca. ____% Klee-/Luzerneanteil

Sonstiges Futtermittel, Bezeichnung und Zusammensetzung: _____

Schnitt/Aufwuchs: _____ (bei Grünfutter, Grassilage, Heu)

Erntedatum: _____ **durchschnittliche Seehöhe** der Feldstücke: _____ m

Gewünschte Untersuchungen bitte ankreuzen!

| | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Nährstoff-Infrarotmessung Einzelfutter, NIRS** möglich bei Grassilage, Heu: TM, XP, XL, XF, XX, XA, Zucker <input type="checkbox"/> Maisganzpflanzensilage: TM, XP, XL, XF, XX, XA, Stärke Zusätzliche Angaben für Wiederkäuer: nXP, UDP, RNB, dOM, ME, NEL Zusätzliche Angaben für Pferd: DE | <input checked="" type="checkbox"/> Mein Befund soll zusätzlich an obige Mailadresse gesendet werden und online unter www.futtermittellabor.at abrufbar sein. |
| <input type="checkbox"/> Erweiterte Nährstoff-Infrarotmessung Einzelfutter, NIRS** = Nährstoff-Infrarotmessung Einzelfutter - zuzüglich NDF, ADF, ADL, NFC möglich bei Grassilage, Heu, Maisganzpflanzensilage | <input type="checkbox"/> Ich stimme der Weiterleitung der Analysendaten an den LK-Referenten für Auswertungen zu. |
| <input type="checkbox"/> Nährstoffanalyse Einzelfutter, nasschemisch* *** Wiederkäuer: TM, XP, XL, XF, XX, XA, nXP, UDP, RNB, dOM, ME, NEL Pferd: TM, XP, XL, XF, XX, XA, DE Schwein: TM, XP, XL, XF, XX, XA, Stärke, Zucker, ME Geflügel: TM, XP, XL, Stärke, Zucker, ME | <input type="checkbox"/> Ich bestelle ____ Stück der „Futterwerttabellen für das Grundfutter im Alpenraum“ zum Preis von € 3,- je Stück. |
| <input type="checkbox"/> Nährstoffanalyse Mischung aus Grund- und/oder Kraftfutter, nasschemisch* *** Wiederkäuer: TM, XP, XL, XF, XX, XA, ELOS, ME, NEL Schweine: TM, XP, XL, XF, XX, XA, Stärke, ME | <input type="checkbox"/> Befund und Rechnung an Einsender |
| <input type="checkbox"/> Gerüstsubstanzen, nasschemisch* Alle: <input type="checkbox"/> einzel: <input type="checkbox"/> NDF <input type="checkbox"/> ADF <input type="checkbox"/> ADL | <input type="checkbox"/> Befund an Einsender, Befundkopie und Rechnung an: |
| <input type="checkbox"/> Zucker-nasschemisch* <input type="checkbox"/> Stärke-nasschemisch* | Probenehmer(in) |
| <input type="checkbox"/> Mineralstoffe* Ca, P, Mg, K, Na, Fe, Mn, Cu, Zn | Datum: |
| <input type="checkbox"/> Gärqualität* Milch-, Essig-, Butter-, Propionsäure, Ethanol, pH-Wert, Ammoniak, Benotung | Unterschrift des Einsenders |
| <input type="checkbox"/> Erweiterte Gärqualität* Gärqualität – zuzüglich PRÄSUMTIVE SULFITREDUZIERENDE CLOSTRIDIEN | |
| <input type="checkbox"/> Verdichtung Silage: Bohrtiefe ____ cm Bohrmenge: ____ g Bohrerdurchmesser: (Standard = 49 mm) ____ mm | |
| <input type="checkbox"/> Mikrobiologische Untersuchung* Bakterien, Hefen, Schimmelpilze, Mikroskopie, Beurteilung | |
| <input type="checkbox"/> Toxikologische Untersuchung <input type="checkbox"/> Vomitoxin Standardmethode <input type="checkbox"/> Vomitoxin Streifentest**** <input type="checkbox"/> Zearalenon Standardmethode <input type="checkbox"/> Zearalenon Streifentest**** | |
| <input type="checkbox"/> Untersuchung einzelner / zusätzlicher Parameter bitte eintragen | |

Zusätzliche Parameter (falls gewünscht auf der Vorderseite eintragen)

Carotin, salzsäureunlösliche Asche, Schwefel Chlor, Bor, Selen, Ureaseaktivität, Peroxidzahl, ELOS,...
siehe Untersuchungsmöglichkeiten

Erklärungen und Abkürzungen

* Die **nasschemische Analyse** erfolgt nach genormten Methoden (VDLUFA-Methodenbuch)

** Die **Nah-Infrarot-Reflexions-Spektroskopie (NIRS)** basiert auf der Errechnung der Parameter nach einer optischen Messung.

*** Leider liegen nicht für alle Futtermittel Verdaulichkeitskoeffizienten vor, weshalb zur Energiebewertung bei solchen Futtermitteln (z.B. Hirse-Ganzpflanzensilage, Roggen-, Triticale-GPS) sowie bei Mischungen verschiedener Futterarten zusätzlich ein Enzymlöslichkeitstest (ELOS) durchgeführt und verrechnet wird.

**** Der **Streifentest** ist nicht so genau wie die Standardmethode.

Nähere Informationen und Tarife siehe www.futtermittellabor.at

| | |
|------|---|
| TM | Trockenmasse |
| XP | Rohprotein |
| XL | Rohfett |
| XF | Rohfaser |
| XX | N-freie Extraktstoffe |
| XA | Rohasche |
| dOM | Verdaulichkeit der organischen Masse |
| ME | Umsetzbare Energie |
| NEL | Nettoenergie für Laktation (Rind) |
| DE | Verdauliche Energie (Pferd) |
| nXP | Nutzbares Rohprotein am Dünndarm (Wiederkäuer) |
| UDP | Anteil unabgebautes Dünndarmprotein (Wiederkäuer) |
| RNB | Stickstoffbilanz im Pansen |
| NDF | Gehalt aller Gerüstsubstanzen |
| ADF | Gehalt von Zellulose und Lignin |
| ADL | Lignin |
| Ca | Kalzium |
| P | Phosphor |
| Mg | Magnesium |
| K | Kalium |
| Na | Natrium |
| Fe | Eisen |
| Mn | Mangan |
| Cu | Kupfer |
| Zn | Zink |
| NIRS | Nah-Infrarot-Reflexions-Spektroskopie |

Probenziehung

Nur sorgfältig gezogene Durchschnittsproben führen zu einem sinnvollen Ergebnis. Empfohlen wird die Herstellung einer **Mischprobe** aus 3 bis 8 Einzelproben, die von unterschiedlichen Schichten entnommen werden. Bei Silageproben und Proben für mikrobiologische Untersuchungen sind Rand- und Oberflächenschichten zu meiden bzw. entfernen, da der Nährstoffgehalt und die Futterhygiene dieser Schichten für die Futterqualität nicht repräsentativ sind. Die erforderliche **Probenmenge** beträgt bei Trockenfutter ca. 0,5 kg, bei Saftfuttermittel ca. 1 kg.

Verpackung

Saftfutterproben (Silagen und Grünfutter, etc.) sind wegen des höheren Wassergehaltes grundsätzlich in stabile Plastiksäcke zu verpacken, wobei die eingeschlossene Luft möglichst vollständig zu entfernen ist. Ein Vakuumieren der Probe wird empfohlen. Trockenfutterproben (Getreide, Heu, etc.) können in Papiersäcke oder Plastiksäcke verpackt werden. Für den Versand ist es sinnvoll, die Futterprobe zusätzlich in eine Kartonbox zu verpacken.

Kennzeichnung

- Pro Futterprobe ist ein Probenbegleitschein auszufüllen
- Name, Anschrift und Telefonnummer
- genaue Bezeichnung der Probe, Schnitzzahl bei Heu und Silagen, Komponenten und Anteile bei Kraft- und Grundfuttermischungen
 - Gewünschte Untersuchungen ankreuzen bzw. anführen
 - Sonstige für die Interpretation wichtige Hinweise vermerken, z.B. Siliermittel, Heutrocknung, Verdacht auf Mängel

Versand

Der Versand erfolgt per Post bzw. Paketdienst oder Selbstzustellung. Um eine lange Versanddauer der Proben zu vermeiden, sollte die Probeneinsendung bis spätestens Mitte der Woche bzw. 2 Tage vor Feiertagen erfolgen.

Versandadresse

**Futtermittellabor Rosenau der LK NÖ
Gewerbepark Haag 3
3250 Wieselburg-Land**

Auskünfte

**Analysenwahl, Befundinterpretation
Befundverwaltung und Versand
Tarife, Verrechnung
Analytik**

DI Gerald Stögmüller 05 0259 – 42201
Maria Schuster 05 0259 – 42200
Anita Schwarz 05 0259 – 42202
Ing. Thomas Kraushofer 05 0259 – 42204